

Providentia, Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft in Frankfurt a. M.

Nachdem der bisherige Vertreter der Gesellschaft, Herr F. A. Gast in Wilsdruff die Agentur der Gesellschaft, anderweit überhäufster Geschäfte halber, freundschaftlicher Vereinigung zu Folge niedergelegt hat, ist dieselbe dem Privatus Herrn C. G. Funke daselbst übertragen worden.

Dresden, 1. September 1878.

Der Bevollmächtigte der Providentia:
C. G. Funke.

Die Providentia, Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft in Frankfurt a. M. schließt Feuerversicherungen aller Art zu festen, billigen Prämien, ohne Nachschußverbindlichkeit für die Versicherten und zu besonders günstigen Bedingungen für Landwirthschaften.

Auskunft ertheilt und Anträge nimmt entgegen:

C. G. Funke, Agent der Vers.-Ges. Providentia.

Ländlicher Vorschuß-Verein zu Krögis.

Die Herren Actionäre werden hiermit zu der

Freitag, den 27. September 1878,

im Gasthof zu Krögis abzuhaltenden

16. ordentlichen Generalversammlung

ergebenst eingeladen.

Der Saal wird um 1 Uhr Nachmittags geöffnet und punkt 2 Uhr beim Beginn der Verhandlung geschlossen. Die Erscheinenden haben sich nach § 28 unseres neurevidirten Statuts durch Vorzeigung ihrer Actien zu legitimiren.

Tagesordnung:

1. Vortrag des Geschäftsberichts.
2. Vorlegung der Jahresrechnung zur Justification.
3. Verhandlung über Vertheilung des Reingewinnes.
4. Neuwahl von Ausschußmitgliedern an Stelle der auscheidenden Herren Klopfer-Kobusch, Gruhle-Munzig, Mähser-Pauschütz, Peukert-Kroyffo, Zschocho-Koischchen und Wahl eines Ausschußmitgliedes für den bereits ausgeschiedenen Herrn Lindner-Cölln a. E.
5. Allgemeine und besondere Anträge.

Exemplare des Geschäftsberichtes sind vom 20. September ab bei unserer Hauptcasse in Krögis, sowie bei unsern Cassenstellen in Cölln a. E., Zehren, Lommahsch, Burkhardswalde, Rüsseina, Deutschenbora und Dittmannsdorf entgegenzunehmen.
Krögis, den 5. September 1878.

Das Directorium.

d. Carl Ernst Klopfer.

Das Kirchweihfest zu Wilsdruff,

verbunden mit Auszug der uniformirten Bürgerschützen, Bogelschießen und Concert auf der Schießwiese, soll Sonntag & Montag, den 15. & 16. September d. J., gefeiert werden, wozu ein geehrtes hiesiges und auswärtiges Publikum hierdurch ergebenst einladet das Directorium der Schützengesellschaft.

Wilsdruff, im September 1878.

Heute Dienstag Abend 6 Uhr Platzverloosung auf der Schießwiese.

F. A. Herrmann,

Verladungs- und Speditions-Geschäft für Wilsdruff,

übernimmt auch auf briefliche Bestellung gegen Einzahlung der Gewinnlose Transport und sichere Verpackung aller Gewinn- und Ausstellungsgegenstände nach allen Richtungen unter Garantie.

Das Pug- und Mode-Geschäft von Pauline Naumann,

Wilsdruff, Dresdnerstraße 236, nächst der Brücke, empfiehlt sein reichhaltiges Lager von Bändern, schwarzen und farbigen ächten Sammeten, seidnen Rippen, Schleiern, Cravetten und Cravattenscheifen, Crops und Tülls, sowie Blumen, Federn, Hutfaçons und alle ins Puffach einschlagenden Artikel zu möglichst billigen Preisen.

Geschäfts-Eröffnung.

Einem hochgeehrten Publikum von Wilsdruff und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich im Hause des Herrn Restaurateur Keller, Freiburger Straße, hier, ein

Barbier-, Frisir- & Haarschneide-Geschäft eröffnet habe.

Es wird mein stetes Bestreben sein, den Wünschen und Ansprüchen des mich beehrenden Publikums durch prompte und reelle Bedienung entgegen zu kommen und gestatte mir noch die Bitte, mein neues Unternehmen freundlichst zu unterstützen.

Wilsdruff,
den 10. September 1878.

Hochachtungsvoll
Hugo Hörig.

Ein schönes hellbraunes 2jähriges Fohlen steht preiswürdig zum Verkauf bei

H. Lucius.

fl. Schles. Butter

empfang frische Sendung

Bruno Gerlach.

Judischen Brod-Melis

zum Einsieden und zur Bienenfütterung empfiehlt

Bruno Gerlach.

Redaction, Druck und Verlag von F. A. Berger in Wilsdruff.

Magdeburger Sauerkraut

empfehl

Th. Ritthausen.

Lampert's Gicht-Balsam

Schutz- die beste Einreibung gegen Reissen - Hexenschuss - Rheumatismus - Gicht - Hüftweh - Rücken- und Gliederschmerz - Lähmung - Kopf- und Marke. Zahnschmerz, Frost- u. Brandwunden in Flaschen zu 1 und 2 Mark in allen Apotheken.

Freitag, den 13. Sept., wird von Nachmittag 2 Uhr an ein Schwein verpundet, à Pfund Fleisch und Wurst 60 Pf., bei Wilt. Weigandt, Weißenerstr. Nr. 47.

Verloren.

Am Sonnabend Nachmittag wurde auf der Schießwiese oder in den Ausstellungsräumen eine goldene Broche verloren; um Abgabe derselben in der Exped. d. Bl. gegen Belohnung wird freundlichst gebeten.

Sonntag, den 15. September,

Erntefest in Burkhardswalde,

wozu freundlichst einladet

Delschlägel.

